

Erstaunliche Verbindungen (Jessy & Amber)

Geschrieben von: Tamara

Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:56 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:57 Uhr

Eine kleine aber wahre Geschichte von Jessy und Amber

Es geschieht nur selten und meistens klingt es dann wie aus einem billigen Roman ... Hier, bei uns im Forum, ist es zu aller Überraschung nun Wirklichkeit geworden! Zwei Brüder, die gegenseitig nichts von ihrer Neigung wussten, haben sich zufällig in diesem Forum getroffen und als Schwestern kennen gelernt.

Im Folgenden könnt ihr als erstes von Amber einen kurzen "Lebenslauf" und das Erlebnis des Outings bei Ihrem Bruder lesen.

Weiter unten ist das gleiche noch einmal aus Jessys Sicht zu lesen.

Amber:

Ambers "Lebenslauf" in Kurzform:

Amber dürfte jetzt etwa 22 oder 23 Jahre alt sein und wohl eher unbewusst kleide ich mich entsprechend.

Angefangen hat es allerdings mit einem Stück Schlauch von einer Stretchstoff-Rolle im Stoffladen. Reingestiegen und schon war es ein Minirock. Irgendwann kamen dann die nötigen Details wie Gürtel, Top und Unterwäsche dazu, die ich allerdings eher bei Freundinnen abgestaubt hatte. Selbstredend ohne ihr wissen

Es hat mich dann unglaublich gereizt so auch draussen rumzulaufen und das kam dann im Laufe der Jahre mehr und mehr. Anfangs Sachen in den Rucksack, ab in naheliegende Waldgebiete und da umgezogen. Das Herz schlug bis zum Hals und der Reiz entdeckt zu werden hat dem Nervenkostüm noch etwas mehr zugesetzt.

Wo ich damals meine Sachen versteckt hatte, weiss ich gar nicht mehr. Ich glaube allerdings im

Erstaunliche Verbindungen (Jessy & Amber)

Geschrieben von: Tamara

Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:56 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:57 Uhr

Bettkasten!

Zwischenzeitlich war Amber gar nicht da und es war auch kein Drang da sie hervorzuholen. Es ging sogar soweit, dass ich alles an Klamotten weggeworfen habe. Einfach ein Anfall von schlechtem Gewissen!

Mehr und mehr kam sie allerdings wieder und bekam dann auch einen Namen: Viktoria und später dann Amber! Hatte auch überlegt wieder zum alten Namen zu wechseln, aber da es so viele Viktorias gibt, hab ich das gelassen.

Seit etwa 8 Jahren ist Amber soweit, dass ich sagen kann sie ist mein zweites Ich!

Ich gehe auch Klamotten kaufen und habe wirklich absolut kein Problem damit als Mann Frauensachen zu kaufen.

Meine Klamotten hatte ich dann lange Zeit in einem Monitorkarton im Auto. Einige werden sich jetzt denken, das ist aber leichtsinnig. Richtig, aber Dreistigkeit siegt und es wurde nie entdeckt.

Ich war dann oft in Chats unterwegs, ging nachts draussen spazieren und lernte so Leute kennen. Natürlich hauptsächlich Männer!

Nach dem Umzug lagerte ich die Sachen in einem abschliessbaren Schrank im nun vorhandenen Keller. Seit dem meine Frau es weiss, hängt allerdings alles bei mir im Kleiderschrank.

Meine Frau weiss es etwa seit einem halben Jahr und es war anfangs ein Schock für sie. Ich wusste nicht was ich sagen sollte, fasste mir dann aber ein Herz und plauderte einfach drauf los, wie es ist. Dass Amber mein zweites Ich ist und ich sie einfach brauche in Situationen, wo ich Selbstvertrauen und Kraft tanken muss oder einfach nur abschalten möchte.

In den letzten Wochen bin ich deutlich offener geworden, wenn ich Amber bin. Ich gehe auf der Strasse keinen Menschen mehr aus dem Weg, sei denn es ist ein Rudel Halbstarke, fahre gedresst tanken und war am letzten Wochenende sogar an zwei Tagen auf unserem Schützenfest. Ich muss hinzufügen, bisher alles noch nach der Dämmerung!

Ein Gespräch mit meiner Schwester hatte ich bisher nicht und habe ich ehrlich gesagt auch nicht ins Auge gefasst! Beim kleineren Bruder sieht man das als Schwester sicher etwas anders als beim grossen, verheirateten Bruder mit Kindern. Vielleicht irre ich mich, aber ich lege es nicht drauf an!

Das Zusammentreffen von Jessy und Amber im Chat:

Ich lernte an dem Abend Elena als neue Freundin meines Bruders kennen! Schön und gut! Wieder zuhause logge ich mich bei En Femme ein und sehe ein Bild von ihr! Habe dann natürlich gestöbert und dabei Jessy entdeckt. Weitergestöbert und ein Bild entdeckt, auf dem deutlich der Flur bei meinen Eltern zu erkennen ist. Bang!

„Was machst du jetzt?“ dachte ich! Mich hätte es nicht gestört wenn er es weiss, da es ihm ja genauso geht. Ich war nur nicht sicher wie er darauf reagieren würde, also hab ich geschwiegen und nur Andeutungen gemacht. Abgewartet wie sich das ganze entwickelt, um abzuschätzen wie er darauf reagiert.

Als es soweit war, hab ich mir ein Herz gefasst und es im Chat geoutet. Anwesend waren nur Elena und Tamara!

Habe es dann erstmal bei ihm sacken lassen, denn es schien doch eine gelungene Überraschung gewesen zu sein.

Erstaunliche Verbindungen (Jessy & Amber)

Geschrieben von: Tamara

Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:56 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:57 Uhr

Was im Nachhinein noch passiert?

Wenn ich das wüsste, würde ich Lotto spielen!

Nein Spass beiseite! Bisher nichts, wahrscheinlich aber weil es sich bisher nicht ergeben hat. In meinen Augen ist er weiterhin mein Bruder und das wird sich auch sicher nicht ändern. Ob wir mal en femme voreinanderstehen hängt von verschiedenen Dingen ab.

Ich bin Perfektionist und bevor Amber in meinen Augen nicht perfekt ist, werde ich nur schwer zu überzeugen sein, anderen generell bei Tageslicht oder Leuten die mich kennen selbst nachts gegenüberzutreten.

Jessy:

Jessys "Lebenslauf" in Kurzform:

In den letzten Jahren lebte ich Jessy aus, auch wenn nur im verschlossenen Kämmerlein. Meist in meinem Zimmer, wenn ich am Computer saß und ganz normale Dinge tat. Ich fühlte mich wohl als Jessica. Zu dem Zeitpunkt hatte ich auch bereits den Namen gewählt. In der engeren Wahl waren noch Nadine und Jennifer. Langsam wurde mir das Dressen für die Einsamkeit zu langweilig und ich beschloss auf die Straße zu gehen. Natürlich war ich im Schminken grottenschlecht, also ließ ich das einfach sein. Dies war auch der Grund dafür, dass ich nur Nachts raus ging und dann nur da, wo nicht viel los war. Einmal eine Runde um den Block und wieder ab ins Auto. Das hielt so an bis vor knapp 2 Monaten.

Da lernte ich meine neue Freundin kennen. Sie sollte euch ein Begriff sein. Aus einem Zufall heraus outete ich mich bei ihr recht schnell, noch vor unserer Beziehung. Sie wusste also worauf sie sich einlässt, noch bevor wir ein Paar waren. Nachdem sie sich intensiver mit dem Thema beschäftigt hatte, stieß sie auf das Projekt „en femme“ meldet sich dort an und erfuhr einiges über das TG-Sein, was auch mir noch verborgen war. Nachdem auch ich mich hier angemeldet hatte ging es recht schnell, was meine Entwicklung angeht. Mir wurde erst hier klar, dass es kein Fetisch und auch keine sexuelle Vorliebe war, was ich verspürte, sondern dass der Grund viel tiefer lag und noch lange nicht erforscht war. Was mir am meisten geholfen hat, war der Gedanke „Ich bin nicht allein und ich bin nicht krank!“. Maja und Sonya luden Elena und mich am 26.03.2008 zum Kaffeetrinken ein um Jessica endlich komplett zum Leben zu erwecken. Ich wurde an diesem Tag von Sonya geschminkt und fertig gemacht. Dies war auch die erste Begegnung für mich mit einem anderem TG und das erste Mal überhaupt für Elena. Das war die Geburtsstunde von Jessica, so wie sie jetzt lebt, ohne sexuellen Hintergrund und als eigene Persönlichkeit.

Das Zusammentreffen von Amber und Jessy im Chat:

Es war Samstag Abend, wie immer hatte Jessica mal wieder nix bessere zu tun, als im

Erstaunliche Verbindungen (Jessy & Amber)

Geschrieben von: Tamara

Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:56 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:57 Uhr

Internet zu surfen, auf der Projektseite einige „sinnlose“ Posting's zu schreiben und im Chat rum zulungern. Ich unterhielt mich wie immer recht fleißig mit den Anwesenden, zu denen, soweit ich mich noch erinnern konnte auch Tammy, Elena und Amber gehörten. Wir quatschen über dies und das. Wie sollte ich nur ahnen das sich am nächsten Tag alles für mich ändern würde.

Am Tag darauf ging ich wieder den gleichen Tätigkeiten nach, es war ein Feiertag, der 22.05. Ich war auf der Arbeit, wo aber wegen der heruntergefahrenen Feiertagsproduktion nicht viel zutun war, also hatte ich Zeit mich im Internet zu vergnügen. Ich befand mich allein mit Elena im Chatraum und wir hielten eine angeregte Unterhaltung. Amber betrat den Raum und grüßte uns so freundlich, wie sie es immer getan hatte. Wir schlossen sie in unsere Unterhaltung ein. Amber fragte zwischendurch, ob ich ihren Wink mit dem Zaunpfahl in ihrem letzten Thread entdeckt hätte. >>>Link zum Forum<<< Ich wusste zwar, welchen Thread sie meinte, aber nicht, was sie mir damit sagen wollte. „Naja du hast mit deinem Bruder mehr gemeinsam als du denkst“, wiederholte sie nur ihren Satz aus dem Forum. Ich fragte nur etwas verwirrt, was sie mir damit sagen wollte. Als Antwort bekam ich nur eine weitere Frage von ihr: „Wo bleiben denn die Cd's die du mir brennen wolltest?“ Langsam fing es an, bei mir zu dämmern. Ich konnte das aber nicht glauben, was ich da las. „Jessy, ich bin dein Bruder.“ Ich war platt, aber ungläubig-wieso sollte auf einem „kleinen“ Board mit ca. 280 Mitgliedern, das deutschlandweit bekannt war gerade mein Bruder angemeldet sein, der genau das gleiche tat wie ich. Also wollte ich einen Beweis, obwohl sie mir den schon mit der Fraga nach den Cd's gegeben hatte. Ich fragte nach den Namen ihrer Töchter. Und prompt kam die Antwort, Vornamen plus 2. Vornamen und Geburtsdatum. Jetzt war ich sprachlos und brauchte erstmal frische Luft. Ich schrieb kurz, dass ich einen Moment weg musste und ein paar Minuten Ruhe bräuchte und ging auf den angrenzenden Balkon.

Ich wusste nicht warum, aber ich zückte mein Handy und rief Sonya an um ihr das zu erzählen, sie wirkte noch überraschter als ich. Ich hatte ja im Allgemeinen nix dagegen, dass mein eigener Bruder das Gleiche „praktizierte“ wie ich, aber einen größeren Zufall hat es hier sicher noch nicht gegeben. Wir unterhielten uns etwas über das Thema, was mir sehr half, über diesen kleinen Schock hinweg zu kommen. Am Telefon hörte ich nur Maja etwas sagen, kurz darauf meinte Sonya nur zu ihr, „Hey, Amber ist Jessy's Bruder“ - „Nein, nein das glaub ich nicht“ hörte ich nur Maja sagen, sie klang mehr als überrascht. Ich musste schmunzeln als ich das hörte. Nach etwa einer halbe Stunde ging ich wieder rein und meldete mich zurück. Der Schock war ein Stück weit verdaut, doch war es komisch zu wissen, dass auf der andern Seite ein Mensch sitzt, den man schon seit Jahren kennt. Doch schlimm fand ich es nicht, es war nur komisch.

Seit dem Tag kann ich von mir sagen, dass ich euch Bio-Frauen vielleicht ein stückweit verstehen kann wie ihr euch gefühlt habt, als ihr von der weiblichen Seite eures Partners erfahren habt. Sicher ist es nicht das Gleiche, aber eine gewisse Ähnlichkeit kann man sicher nicht abstreiten.

Erstaunliche Verbindungen (Jessy & Amber)

Geschrieben von: Tamara

Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:56 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 07. Juni 2008 um 22:57 Uhr
